



EINLADUNG

.....

Demenznetzwerke MK:

Digitale Hilfsmittel für die Demenzbetreuung zu Hause

**Eine Online-Veranstaltung
für Pflege- und Betreuungsdienste**

03. Mai 2022

13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.
Näheres zum Ablauf und zu den Inhalten entnehmen Sie
bitte dem beigefügten Programm.

Demenz gehört zu den häufigsten Erkrankungen im Alter. Mit dem Fortschreiten der Erkrankung gehen Fähigkeiten mehr und mehr verloren. Dies erhöht die Anforderungen bei der Betreuung und Pflege. Hier ist es notwendig, wirksame und erprobte Hilfsmittel nutzen zu können.

Im Zuge der Digitalisierung, deren Entwicklung durch die Corona-Pandemie noch einmal deutlich an Fahrt aufgenommen hat, gibt es zunehmend auch Angebote an Technikunterstützung, welche nicht nur Hilfsmittel im Sinne der Krankenversicherung sind, sondern auch dazu dienen, Risiken zu verringern oder kognitiv-sensitive Anregungen zu ermöglichen, um den Krankheitsverlauf und die Folgen abzumildern.

Für die pflegenden Angehörigen wie auch für die professionellen Begleiter, Betreuer und Pflegekräfte stellt sich die Frage:

- Was bieten digitale Hilfsmittel für die Demenzbetreuung zu Hause?
- Wohin geht die Entwicklung und was ist in näherer Zeit zu erwarten?
- Wo sind die Grenzen beim Einsatz digitaler Hilfsmittel?
- Welche Erfahrungsberichte und Erwartungen gibt es aus der Praxis?

Diesen Fragen möchten wir im Rahmen einer Online-Veranstaltung am 3. Mai 2022 in der Zeit von 13:30 bis 16:00 Uhr nachgehen.

Hierzu laden wir Sie als fachliche Leitungen der ambulanten Pflegedienste und der Dienste zur Unterstützung im Alltag aus dem Märkischen Kreis sowie alle Teilnehmer der örtlichen Demenznetzwerke und Interessierte aus der hiesigen Pflegebranche herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Ralf Kling
Fachdienstleitung Pflege
Märkischer Kreis



Martin Rutha
Leitung Fachdienst für Senioren
Stadt Dortmund



TAGUNGSPROGRAMM

13:30 Uhr Begrüßung / Grußwort

Herr Marco Voge
Landrat des Märkischen Kreises

IMPULSREFERATE

13:40 Uhr Digitalisierung in der Pflege – wo stehen wir?
Wohin geht die Reise?

Herr Ingolf Rascher
AAL-Akademie, Bochum

14:10 Uhr Ethische Perspektiven auf digitale Hilfsmittel in der häuslichen Pflege

Herr Johannes Welsch, Institut für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universität Göttingen

14:30 Uhr Digitale Hilfsmittel für die häusliche Pflege bei Demenz

Herr Marcus Sauer, GGT Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik mbH, Iserlohn

14:50 Uhr Beispiele aus der Praxis

Akteure aus dem Bereich der Pflege und Betreuung im Märkischen Kreis

15:00 Uhr WORKSHOPS ZUR VERTIEFUNG

A) Digitale Pflegeberatung, digitales Pflege-Café – pflegende Angehörige wirksam unterstützen

Frau Nicole Gadomski
Frau Angela Lingenberg
Pflegeberatung Märkischer Kreis

B) Verbesserung der auditiven Wahrnehmung – ein Beitrag zur Demenzprophylaxe

Herr Thorsten Faust
Große Hörwelt Thorsten Faust, Lüdenscheid

C) Digitale Pflegevisite – der ganz kurze Weg zum Patienten

Frau Katharina Müller
Gesundheits- und Pflegeplanung
Märkischer Kreis

D) Digitale Unterstützung für den Alltag gemeinsam mit Menschen mit Demenz

Frau Eva-Maria Schulze
Netzwerk Demenz Hemer e.V.

15:30 Uhr Abschluss und Ausblick

Herr Torsten Sauer
Fachdienst Pflege Märkischer Kreis

Herr Matthias Kortwittenborg
Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz NRW



Demenznetzwerk
Iserlohn

